

Unser Wohnmobil: nachträgliche Anpassungen

Wir haben unseren Mercedes Sprinter 519 CDI 4x4 Autark Runner von Woelcke im Januar 2018 erhalten (mehr zum Fahrzeug auf unserer [Homepage](#) und auf jener von [Woelcke](#)). Mitte 2018 haben wir die Wohnung aufgelöst, sind ins Fahrzeug gezogen und bereisten Skandinavien und Nordamerika (bei kalten bis gemässigten Temperaturen).

Auf Wunsch von Personen, welche selbst am Planen eines Fahrzeugs sind, haben wir anschliessend die Änderungen zusammengestellt, welche wir nachträglich am Wohnmobil vorgenommen haben, sowie Punkte, welche wir heute vielleicht anders ausführen würden.

1 Zwei zusätzliche Solar Panels

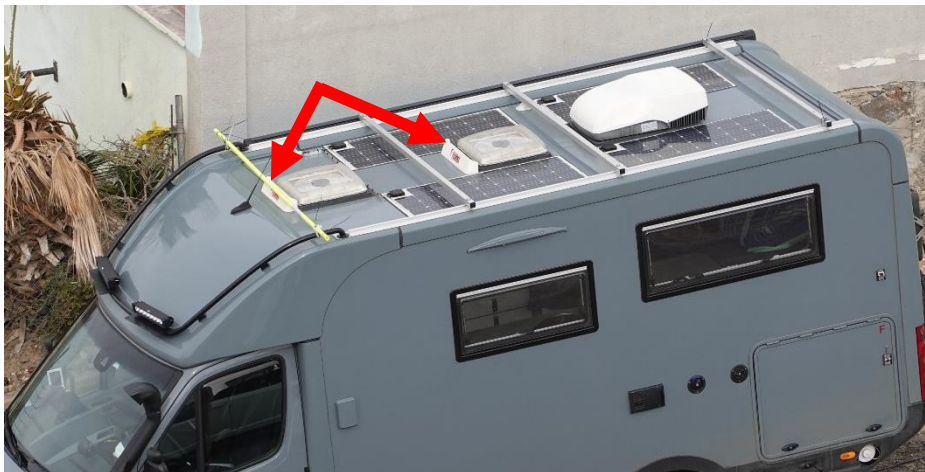
Wir hatten den Eindruck, dass unsere beiden Solar Panels zu wenig Strom lieferten (vielleicht stimmte auch etwas mit der Steuerung nicht) und beschafften zwei zusätzliche.

Ergebnis: gut

2 Spoiler vor Dachlüfter

Bei starkem Wind klapperten die Deckel unserer beiden Dachlüfter und wir liessen zwei Spoiler einbauen.

Ergebnis: gut



3 Schutzfolien Scheinwerfergläser

Um die Gläser etwas besser zu schützen, liessen wir Schutzfolien aufziehen.

Ergebnis: bis jetzt nur Steinschlag-Einschüsse in der Schutzfolie und nicht im Glas

4 Abdeckung Seilwinde

Das Seil der Winde war dem Schmutz ungeschützt ausgesetzt und wir liessen eine Abdeckung machen.

Ergebnis: besser als vorher



5 Alu-Einkleidung Unterflur-Staukisten

Beim Fahren auf unbefestigten Strassen beschädigten Steine die Aussenwand der doppelwandigen Unterflur-Staukisten und wir liessen sie einkleiden.

Ergebnis: gut



6 Heck-Scheinwerfer

Nachts war es beim Rückwärtsfahren zu dunkel, als dass man in der Rückfahrkamera etwas erkennen konnte. Darum liessen wir einen Heck-Scheinwerfer montieren.

Ergebnis: gut



7 Verschiedene An- und Umbauten hinten

Ein Bauschlosser hat für die beiden Unterfahrkeile eine Halterung gemacht. Zudem rostete die Halterung des Kanisters und sie wurde durch eine Chromstahl-Version ersetzt.

Ergebnis: gut



8 Zusätzliche 220- und 12-Volt-Steckdosen

Im Toilettenschrank liessen wir für die elektrische Zahnbürste eine zusätzliche 220 Volt-Steckdose einbauen sowie eine 220- und 12-Volt-Steckdose in einer weiteren Ecke im Innenraum.

Ergebnis: gut

9 Profile Tablare Küchenschränke

Wir haben einmal vergessen, einen der Küchenschränke zu schliessen, und bei der ersten Kurve fielen die Vorratsdosen der oberen Tablare auf den Boden (die unteren hatten zum Einhängen der Schlösser bereits ein Profil, welches die Behälter zurückhielt). Der Einbau von Profilen an allen Küchentablaren hat Abhilfe geschaffen.

Ergebnis: gut



10 Belüftungsschlitze Klappe

Im Stauraum ob der Führerkabine bildete sich Kondenswasser. Als Gegenmassnahme wurden Belüftungsschlitze eingebaut.

Ergebnis: gut



11 Was wir vielleicht anders machen würden respektive werden

11.1 Klappe Garagen

Wir würden für die Garage ein anderes Schliesssystem wählen.

Heutige Verschlüsse:



Die gewünschten Verschlüsse wären stabiler und das Schloss würde weniger verschmutzen und vereisen



11.2 Fenster

Markus hätte wegen dem Verkratzen gerne Echtglasfenster. Auch würde er – im Gegensatz zu Ruth - kein so grosses Seitenfenster mehr einbauen (die Feder des Verdunklungsrouleaux ist kaputt gegangen, was möglicherweise mit der Grösse des Fensters zu tun hat).

Situation heute:



11.3 Unterfahrschutz hinten

Sobald es für den 5-Tönnner-Mercedes Sprinter für das Hinterachse-Verteilgetriebe einen Unterfahrschutz gibt, überlegen wir uns eine Nachrüstung.

11.4 Weiteres

- Durchgehende Astabweiser von vorne bis ganz hinten
- Serviceklappe für Kühlschrank (damit Kondensatorspule ohne Ausbau von Kühlschrank gereinigt werden kann)
- Grössere Reifen (war 2017 für Schweizer Fahrzeuge noch nicht möglich)
- Beschattung mit Segeltuch anstatt mit Markise